OEKO-TEX® MADE IN GREEN bei Blåkläder

Nachhaltigkeit und Transparenz spielen bei Blåkläder eine zentrale Rolle. Mit dem OEKO-TEX® MADE IN GREEN Projekt arbeiten wir daran, unsere Arbeitskleidung für Kunden noch nachvollziehbarer und nachhaltiger zu gestalten. Das MADE IN GREEN Label bestätigt, dass ein Produkt auf Schadstoffe geprüft wurde, in sozial verantwortungsvollen Produktionsstätten hergestellt wird und entlang der Lieferkette vollständig rückverfolgbar ist.

Das Projekt basiert auf den bereits bestehenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen von Blåkläder. Als Hersteller langlebiger Arbeitskleidung setzen wir seit vielen Jahren auf hohe Qualität, lange Produktlebenszyklen und verantwortungsvolle Produktionsprozesse. Denn je länger Arbeitskleidung genutzt werden kann, desto weniger Ressourcen werden verbraucht und desto geringer ist die Umweltbelastung.

Die Einführung von OEKO-TEX® MADE IN GREEN begann bei Blåkläder im Jahr 2024 und ist als langfristige Initiative angelegt. Seitdem wird das Label schrittweise auf weitere Produkte ausgeweitet. Ziel des Projekts ist es, Transparenz, Produktsicherheit sowie soziale und ökologische Standards entlang der gesamten Wertschöpfungskette kontinuierlich weiter auszubauen.

Ein besonderer Mehrwert des Labels liegt in der Transparenz. Über eine individuelle Produkt-ID oder einen QR-Code können Kunden Informationen zur Herkunft des Produkts und zu den beteiligten Produktionsstätten abrufen. Dadurch wird die Lieferkette sichtbar und nachvollziehbar.

Für Blåkläder ist MADE IN GREEN kein kurzfristiges Projekt, sondern ein langfristiges Bekenntnis zu verantwortungsvollem Handeln. Durch die kontinuierliche Erweiterung zertifizierter Produkte und die stetige Weiterentwicklung unserer Prozesse möchten wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigeren Textilindustrie leisten und gleichzeitig das Vertrauen unserer Kunden weiter stärken.